



## **Wortgottesdienst**

### **4. Sonntag im Jahreskreis**

**(31. Jänner 2021)**

#### **Beginn**

im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes  
Amen

#### **Lied: Suchen und fragen (GL 457)**

- 1. Suchen und fragen, hoffen und sehn, miteinander glauben und sich verstehn,  
lachen, sich öffnen, tanzen, befrein: So Gott spricht sein Ja, so stirbt unser Nein.*
- 2. Klagende hören, Trauernde sehn, aneinander glauben und sich verstehn, auf  
unsere Armut lässt Gott sich ein: So Gott spricht sein Ja, so stirbt unser Nein.*
- 3. Planen und bauen, Neuland begehnen, füreinander glauben und sich verstehn,  
leben für viele, Brot sein und Wein: So Gott spricht sein Ja, so stirbt unser Nein.*

<https://www.youtube.com/watch?v=wLY3OoA1QGY>

#### **Gebet:**

*Gott, am Beginn dieses Gottesdienstes, dieser Gebetszeit  
schenke mir ein offenes Herz,  
das deine Worte aufnimmt  
und mit meinem Leben in Verbindung bringt.  
Darum bitte ich Dich / bitten wir dich.  
Amen.*

## Evangelium

*Jesus und seine Jünger kamen nach Kapernaum.  
Gleich am Sabbat ging Jesus in die Synagoge und lehrte.*

<sup>22</sup>*Die Zuhörer waren von seiner Lehre tief beeindruckt.*

*Denn an seiner Lehre erkannten sie,  
dass Gott ihm die Vollmacht dazu gegeben hatte –  
ganz anders als bei den Schriftgelehrten.*

<sup>23</sup>*In der Synagoge war ein Mann,  
der von einem bösen Geist beherrscht wurde.*

*Der schrie auf:*

<sup>24</sup>*»Was willst du von uns, Jesus aus Nazaret?*

*Bist du gekommen, um uns zu vernichten?*

*Ich weiß, wer du bist: Du bist der Heilige Gottes.«*

<sup>25</sup>*Jesus befahl dem bösen Geist streng:*

*»Sei still und gib den Mann frei!«*

<sup>26</sup>*Da schüttelte der Geist den Mann durch heftige Krämpfe  
und gab ihn frei mit lautem Geschrei.*

<sup>27</sup>*Alle erschrakten und fragten sich gegenseitig:*

*»Was ist das für eine neue Lehre?*

*In ihr zeigt sich Gottes Macht.*

*Er gibt den bösen Geistern Befehle,*

*und sie gehorchen ihm.«*

<sup>28</sup>*Schnell breiteten sich die Berichte über Jesus in ganz Galiläa aus.*

## Gedanken zum Evangelium:

Jesus lehrte in der Synagoge –er weist Menschen einen Weg.

Jesus war bei den Menschen, heilte sie –er löst innere Fesseln, trocknet Tränen.

In dieser besonderen Zeit haben auch wir Bedarf an Heilung.

Zweifel, Unsicherheit, Depressionen, Beengtheit...vielfältig sind die Dämonen in dieser verrückten Zeit.

Was kann ich da schon tun?

*„Miteinander, aneinander, füreinander glauben und sich verstehn...“*

Ein paar Ideen, die wir beliebig erweitern können:

Jemanden anrufen, Mut zusprechen, Einsame trösten, Trauernden und Klagenden zuhören, miteinander lachen, sich nicht unterkriegen lassen, Geflüchteten beistehen, mit Kindern spielen, sich über die Natur freuen,...

Mach Dir Deine eigene ToDo-Liste...

einmal nicht für das Homeworking,

sondern für kleine heilsame Schritte...

für Dich und andere ☺



## **Fürbitten:**

Jesus Christus, deine Gegenwart wirkt Wunder. In deiner Nähe werden Menschen frei. Deshalb bitten wir für alle, die in Abhängigkeiten geraten sind:

1. Alle, die besessen sind von der Idee, größer oder besser zu sein als die anderen: *Heile und befreie sie, Herr!*  
**A: Heile und befreie sie, Herr!**
2. Alle, die gefangen sind in bösen Gedanken des Hasses oder der Rache:  
*Heile und befreie sie, Herr!*
3. Alle, die gelähmt sind von Gefühlen der Schuld oder des Versagens: *Heile und befreie sie, Herr!*
4. Alle, die verstrickt sind in Lügen oder Intrigen:  
*Heile und befreie sie, Herr!*
5. Alle, die nicht loskommen von Alkohol oder Drogen:  
*Heile und befreie sie, Herr!*
6. Alle, die sich in Fanatismus oder Verschwörungstheorien verrannt haben:  
*Heile und befreie sie, Herr!*
7. Alle, die aus der Trauer um einen lieben Menschen keinen Ausweg finden:  
*Heile und befreie sie, Herr!*

Jesus Christus, auch in unser Leben kommst du als Heiland und Befreier. Dafür danken wir dir – jetzt und immer. Amen.

## **Wir beten das Vater unser**

### **Bitte um Gottes Segen –für den Tag und die Woche**

*Gott,  
segne uns mit Menschen, denen wir alles sagen können  
und die uns mit rechten Worten Zuspruch geben.  
Segne uns mit Menschen, die uns begleiten und uns nicht verlassen,  
in denen wir deine Liebe erfahren und ihr glauben dürfen.  
Sei du uns nahe und sei du die Hilfe aller, die auf dich vertrauen.  
Amen.*

## **Am Schluss:**

Wer weiß schon, was in einem „komischen“ Menschen steckt?

[https://www.youtube.com/watch?v=DGEX\\_7IqaC4](https://www.youtube.com/watch?v=DGEX_7IqaC4)